

# Veranstaltung

## Aufwachsen in der Region – Wie gestalten kleinere und mittlere Gemeinden ein gutes Umfeld für die Frühe Förderung?

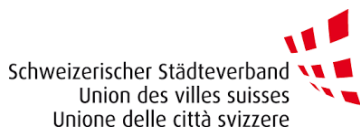
30. Oktober 2018, Kulturpark Zürich



netzwerk  kinderbetreuung



Schweizerischer Gemeindeverband  
Association des Communes Suisses  
Associazione dei Comuni Svizzeri  
Associazioni da las Vischnancas Svizras



kibesuisse

# Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren

Gemeinden übernehmen in der Schweiz eine zentrale Rolle in der Ausgestaltung und Umsetzung von Angeboten für Kinder im Vorschulalter und ihre Familien. An diesem Anlass erhalten die Teilnehmenden einen spannenden Einblick in bewährte Programme der Frühen Förderung und Anregungen für ihr eigenes Engagement im Bereich frühe Kindheit.

Das Netzwerk Kinderbetreuung Schweiz, a:primo, Radix und der Schweizerische Gemeindeverband laden in Kooperation mit kibesuisse, pro enfance und dem Schweizerischen Städteverband am **Dienstag, 30. Oktober 2018, 13.30 – 17.30 Uhr in Zürich** zur Veranstaltung zum Thema **«Aufwachsen in der Region – Wie gestalten kleinere und mittlere Gemeinden ein gutes Umfeld für die Frühe Förderung?»** ein.

Vertreterinnen und Vertreter von lokalen Exekutiven sowie Fachpersonen aus kleineren und mittleren Gemeinden sind eingeladen, sich über Herausforderungen und Erfolgsfaktoren bei der Strategieentwicklung und besseren Erreichbarkeit von allen Familien im Bereich der frühen Kindheit auszutauschen.

Referate von Fachexpertinnen liefern hierfür wertvolle Inputs. Im Rahmen von Thementischen werden Praxisbeispiele der Frühen Förderung aus kleineren und mittleren Gemeinden diskutiert und die Gelegenheit geboten, sich mit anderen Teilnehmenden auszutauschen und zu vernetzen.

Wir freuen uns, Sie an der Veranstaltung begrüßen zu dürfen.



Thomas Jaun

Präsident  
Netzwerk Kinderbetreuung Schweiz

# Programm

<b>13:30</b>	<b>Eintreffen und Begrüssungskaffee</b>
<b>13:40</b>	<b>Begrüssung</b> Thomas Jaun, Präsident Netzwerk Kinderbetreuung Schweiz
<b>13:45</b>	<b>Grusswort</b> Matthias Maier, Leiter a.i. Fachbereich Kinder- und Jugendhilfe, Amt für Jugend und Berufsberatung des Kantons Zürich
<b>13:55</b>	<b>Das Zusammenspiel von Evaluation und Praxis am Beispiel von schrittweise regional für kleinere und mittlere Gemeinden.</b> Patricia Lannen, Leiterin Forschung am Marie Meierhofer Institut für das Kind und Anke Moors, Co-Geschäftsführerin a:primo
<b>14:25</b>	<b>Orientierungshilfen für kleinere und mittlere Gemeinden zur Entwicklung von kommunalen Strategien</b> Claudia Hametner, stv. Direktorin des Schweizerischen Gemeindeverbands
<b>14:45</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>15:15</b>	<b>Thementische</b> <b>Wie gestalten kleinere und mittlere Gemeinden ein gutes Umfeld für die Frühe Förderung? – Beispiele aus der Region</b> Information und Diskussion zu Praxisbeispielen in Gemeinden
<b>ab 16:30</b>	<b>Netzwerk-Apéro</b>

# Programm

## Thematische

### **Tisch 1 – Volketswil: Die Idee eines Bildungsnetzwerks realisieren mit Unterstützung der Gemeinwesenarbeit und Primokiz<sup>2</sup>**

Bildung beginnt ab Geburt und erfolgt an verschiedenen Lernorten. Bildungsnetzwerke orientieren sich daran und machen die relevanten Akteure zu Netzwerkpartnern. Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit Unterstützung der Gemeinwesenarbeit des Amtes für Jugend und Berufsberatung ein Bildungsnetzwerk beispielsweise gemäss Primokiz<sup>2</sup> knüpfen und damit die Rahmenbedingungen für Familien mit kleinen Kindern in Ihrer Gemeinde verbessern.

Moderation: Andrea Dettling, Gemeinwesenarbeit, Amt für Jugend- und Berufsberatung Kanton Zürich und Sandra Altermatt, Schulleitung Kindergartenstufe, Volketswil

### **Tisch 2 – Dübendorf: Starke Eltern sind der Schlüssel zur frühkindlichen Bildung**

Die Geschäftsstelle Elternbildung setzt sich dafür ein, dass Eltern im Kanton Zürich im Austausch mit anderen Eltern Sicherheit im Erziehungsalltag gewinnen. Anhand eines Praxisbeispiels in der Gemeinde Dübendorf und weiteren Angeboten zeigen wir auf, wie eine gewinnbringende Zusammenarbeit zwischen verschiedenen lokalen Akteuren im Vorschulbereich funktionieren kann und wie Eltern davon profitieren.

Moderation: Dora Marti, Geschäftsstelle Elternbildung mit Unterstützung von Gina Sessa, Integrationsbeauftragte der Stadt Dübendorf

### **Tisch 3 – Das Familienzentrum Karussell Region Baden – ein Ort für Familien mit Kindern im Vorschulalter!**

Ein Ort der Begegnung: Raum für Kinder - anregende Spielumgebung - im Treffpunktcafé mit anderen Eltern austauschen – Kindercoiffeuse - Deutschkurs mit Kinderbetreuung und vieles mehr für eine Region. Unterschiedliche Familien bedeutet: ein vielfältiges Angebot. Welches sind unsere Erfolgsfaktoren? Und wie gestalten wir die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen/Partnern?

Moderation: Rosmarie Hubschmid, Betriebsleiterin Familienzentrum Karussell, Baden

# Programm

## Thematische

### **Tisch 4 – Frühe Förderung braucht ein Konzept! Aber wie viel?**

Kleine und mittlere Gemeinden wollen trotz knapper Ressourcen einen in sich stimmigen Massnahmenkatalog für die Frühe Förderung entwickeln. Sie stehen politisch aber auch unter Druck und müssen schnell umsetzen können. Reto Mayer, Leiter Deutschschweiz der Stiftung IdéeSport und Dr. Jürgen Mischke, Leiter der Abteilung Leben in Birsfelden – Gesellschaft, Freizeit und Kultur diskutieren Lösungsansätze für dieses Dilemma.

Moderation: Reto Mayer, Stiftung IdéeSport, Leiter Deutschschweiz und Dr. Jürgen Mischke, Leiter Abteilung Leben in Birsfelden – Gesellschaft, Freizeit und Kultur.

### **Tisch 5 – Hausbesuchsprogramme: Ein präventiver Ansatz, um sozial benachteiligte Familien zu erreichen und zu begleiten**

Die beiden Hausbesuchsprogramme PAT – Mit Eltern Lernen und schritt:weise werden eingeführt und hinsichtlich ihrer Gemeinsamkeiten und Unterschiede verglichen. Anschliessend werden Modelle für die Umsetzung in kleineren und mittleren Gemeinden vorgestellt und diskutiert. Die Teilnehmenden erhalten die Gelegenheit, Fragen zu stellen, und zu prüfen, wie die Angebote zu ihrem lokalen Bedarf passen.

Moderation: Erika Dähler, a:primo (schritt:weise) und Barbara Steinegger, zepelin – familien startklar (PAT – Mit Eltern lernen)

### **Tisch 6 – Familienraum Wallisellen – aufeinander abgestimmte, regional verankerte Frühförder-Angebote unter einem Dach**

Die Gemeinde Wallisellen hat rund um den Familienraum Angebote für Familien mit Kindern im Vorschulalter angesiedelt. Die Überlegungen, die diesem Konzept zu Grunde liegen und wie es sich bewährt werden als Grundlage für die Diskussion vorgestellt.

Moderation: Susan Wiederkehr, Leitung Fachbereich Familie und Freiwilligenarbeit, Wallisellen

## Weitere Informationen

### **Online-Anmeldung**

Bitte melden Sie sich bis zum 15. Oktober 2018 über den [Link zur Anmeldung](#) auf der Veranstaltungswebsite des Kulturparks Zürich an. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

### **Ort**

[Kulturpark Zürich](#), Pfingstweidstrasse 16  
(500m/5 Minuten von Zürich Hardbrücke bzw. Haltestelle Schiffbau)

### **Sprache und Moderation**

Der Anlass findet auf Deutsch statt und wird von Yves Weber (Fachexperte Radix) moderiert.

### **Kosten**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

### **Kontakt**

Patricia Buser, Geschäftsführerin des Netzwerks Kinderbetreuung Schweiz, steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung:

[p.buser@netzwerk-kinderbetreuung.ch](mailto:p.buser@netzwerk-kinderbetreuung.ch), 031 508 36 15